

Beschluss:

Ratsherr Klimm bringt einen Ergänzungsantrag für die SPD-Rathausfraktion ein und begründet diesen. Der Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 27. beigelegt.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Kühl erläutert Herr 1. Stadtrat Hillgruber, die Kinderbetreuung solle sozialraumbezogen und möglichst fußläufig erreichbar sein. Dafür würde als Standardgröße eine 4- Gruppenlösung präferiert.

Nachfolgend wird das Für und Wider einer „mobilen Kita“ als flexible, temporäre Lösung erörtert.

Sodann wird dem Ergänzungsantrag der SPD-Rathausfraktion mit 26 zu 17 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	7		
FDP	2		
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	26	17	-

Anschließend wird dem Antrag in seiner ergänzten Fassung einstimmig zugestimmt.